

Sommer 2021

Wenn der Sommer sich verkündet, Rosenknospe sich entzündet, Wer mag solches Glück entbehren?

> Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832)



# Liebe Mitglieder der Pfarren Altenmarkt - Reitdorf, Flachau und Filzmoos, liebe Leseringen und Leser unseres Pfarrhriefes!

# Wohin geht die Reise?

Am Beginn des Sommers ist es wohl eine sehr häufige Frage: "Wohin geht die Reise?" Dabei wird meist das Ziel des Urlaubes gemeint. Wird es eine Reise in die Ferne oder innerhalb von Österreich sein? Steht vielleicht ein Urlaub auf Balkonien an? Wohin geht die Reise?

Wohin geht die Reise? Diese Frage kann natürlich auch weiter gefasst werden. Wohin geht die Reise für uns als Kirche, als Land und für uns als Gesellschaft? Was ist mir als Mensch und uns als Gesellschaft wichtig? Wofür stehen wir ein, was lassen wir uns nehmen und wofür lohnt es sich zu kämpfen?

Ich kann mich noch gut erinnern, als vor allem meine Mutter und auch viele andere Frauen in unserer Gegend auf viele Annehmlichkeiten verzichteten, um für uns Kinder Zeit zu haben und die Erziehung selbst zu übernehmen. Es war für uns Kinder selbstverständlich, dass die Eltern die ersten Bezugspersonen waren und für die Erziehung Verantwortung übernommen haben. Wir wussten, was unseren Eltern wichtig ist und wo Grenzen sind, die wir nicht überschreiten dürfen. Geborgenheit, Sicherheit, Schutz und Hilfe waren Werte, die uns die Eltern vermittelten.

Gerade in Zeiten von Krisen ist es die Hauptaufgabe der Verantwortlichen Sicherheit zu geben. Ob es nun die Eltern zur Zeit der Pubertät sind oder der Arzt bei einer schweren Krankheit, ob es die Lehrpersonen in einer schwierigen Situation sind oder Gott und die Kirche bei schweren Schicksalsschlägen. Nicht billige Lösungen, schöne Worte oder Lügen helfen, sondern die Gewissheit und Sicherheit durch eine höhere Instanz. Vor allem die Vorbildwirkung der höheren Instanz ist besonders wichtig, um darauf Vertrauen zu können, dass da jemand ist, der nicht den eigenen Vorteil sucht, sondern es gut mit mir meint.

Ganz besonders wichtig waren dabei im meinem Leben Menschen, die nicht ständig gefordert oder gedroht haben, falls ich nicht tue, was sie möchten, sondern die durch das Gespräch und durch ihr Vorbild zur Nachahmung angeregt haben.



#### Wohin geht die Reise? Die Antwort gibt der Kapitän!

Ich lade dazu ein, Jesus Christus als unseren Herrn und Erlöser, als Kapitän in deinem Leben einzuladen, Jesus zieht durch sein Vorbild und seine Liebe uns Menschen an sich und nimmt uns die Angst - sogar die Angst vor dem Tod. Ideologien kommen und vergehen. Der katholische Glaube hingegen hat Bestand - und dies im Wesentlichen seit 2000 Jahren.

Wohin geht die Reise? Es ist nicht wichtig, wohin wir heuer auf Urlaub fahren, sondern entscheidend ist, dass der Kapitän für die Reise unseres Lebens Jesus ist. Dann kommen wir gut an das Ziel unserer irdischen Reise.

#### Euer Pfarrer Josef Hirnsperger



Foto: Prechtlalm, © Flachau Tourismus

# Katechesenreihe Teil 7: Die Krankensalbung

Wir Menschen werden immer wieder mit Krankheiten und Leiden konfrontiert. Dabei kommen wir oftmals an eine psychische und physische Grenze. Wie sollen wir mit einer solchen Grenzerfahrung umgehen? Jesus selbst identifiziert sich mit den Kranken, indem er in den Seligpreisungen sagt: "Ich war krank, und ihr habt mich besucht" (*Mt* 25,36).

Bei der Aussendung der 12 Jünger durch Jesus lesen wir: "Die Zwölf machten sich auf den Weg und riefen die Menschen zur Umkehr auf. Sie trieben Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie" (Mk 6,12-13). Der auferstandene Jesus kündigte an: "Und durch die, die zum Glauben gekommen sind, werden folgende Zeichen geschehen: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in fremden Sprachen reden; … und die Kranken, denen sie die Hände auflegen werden gesund werden" (Mk 16,17-18).

Dadurch, dass viele Menschen oftmals weit weg vom nächstgelegenen Priester wohnten und die Anreise für diesen mühselig war, wurde die Krankensalbung immer mehr hinausgeschoben ans Ende des Lebens und es wurde daraus die letzte Ölung. Langsam kommt es in unserer Gesellschaft wieder an, dass das Sakrament der Krankensalbung zur Stärkung eines kranken Menschen dient. Es soll gekoppelt werden mit der Beichte vor der Krankensalbung und dem Empfang der Eucharistie danach, falls dies noch möglich ist.

Beim und nach dem Spenden der Krankensalbung geschieht oft eine sichtbare Heilung an Geist und Körper, wobei es natürlich immer an Gott liegt, ob das Wunder der Heilung tatsächlich geschieht.

Wer darf das Sakrament der Krankensalbung spenden? Jeder Priester darf dieses Sakrament spenden. Wann sollte man um die Krankensalbung bitten? Bei jeder schwereren physischen oder psychischen Krankheit, vor jeder Operation, beim Nachlassen der Kräfte im Alter oder wann immer man diese geistliche Tankstelle braucht, empfiehlt es sich, um die Krankensalbung zu bitten. Sie darf, wie die Sakramente der Beichte und der Eucharistie, öfters empfangen werden.

Pfarrer Josef Hirnsperger

#### Dekanatswallfahrt nach Werfen

Samstag, 08.30 Uhr 04.09.2021 - Dekanatswallfahrt nach Werfenweng

Treffen beim Gschwandtanger, anschließend Gang zur Kirche und Bittgottesdienst mit Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer





# Abend der Barmherzigkeit



# Firmlinge 2021 in Aktion

Ein wichtiger Teil der Firmvorbereitung ist es, dass die Gruppe gemeinsam eine Aktion setzt bzw. ein soziales Projekt miteinander gestaltet. Besuche von Alten- und Pflegeheimen und der Lebenshilfe, wie es sonst üblich und wichtig war, fielen leider auch der Coronakrise zum Opfer. Aber die Firmlinge waren sehr aktiv und kreativ und haben einiges auf die Beine gestellt:

- Sie haben bei der "Marys-Meals-Rucksackaktion" mitgemacht, wo Schüler für Schüler anderer Länder, die keine eigene Schultasche besitzen, Schultaschen und Rucksäcke packen.
- Sie haben für das **Waisenhaus St. Nikolaos in Novi Han in Bulgarien** Sach- und Lebensmittelspenden gesammelt.
- Eine Gruppe aus Filzmoos verteilte **Fastenbrezen** an die Gottesdienstbesucher.
- Eine Gruppe aus Altenmarkt sammelte Müll mit einem Leihhund.
- Gruppen aus Altenmarkt und Flachau haben beim **SpiriWalk** mitgemacht. Der SpiriWalk wurde von manchen zum SpiriDrive umbenannt, das heißt, er wurde mit dem Fahrrad bewältigt, da er von Altenmarkt nach Flachau führte (siehe Bild). Unterwegs sein mit dem



Hl. Geist in den Heimatpfarren, das war die gemeinsame Aufgabe der Firmlinge, an Bildstöcken, Kirchen und Kapellen waren Impulse angebracht, die die Firmlinge dort erarbeiteten.



• Eine Gruppe aus Flachau ist beim "Wingsfor-life-Run" mitgelaufen und ist für den guten Zweck gemeinsam beachtliche 85,45 km gelaufen (siehe Fotos).



- Die zweite Gruppe aus Flachau hat Sachspenden gesammelt und an den Verein M.U.T. in Salzburg übergeben.
- Eine Gruppe aus Altenmarkt hat sich zu Ostern vor einen Supermarkt gestellt und Sach- und Lebensmittelspenden gesammelt für die **Aktion** "Kilo" von den "youngCaritas" (siehe Fotos).





Wir als Pfarre freuen uns über dieses Engagement und den Einsatz für Menschen, denen es nicht so gut geht, und bedanken uns sehr herzlich bei den Firmlingen und ihren Leiterinnen.

#### Frstkommunion in Altenmarkt 2021

Heuer konnten wir wieder am gewohnten Termin "Christi Himmelfahrt" am 13. Mai Erstkommunion feiern. Insgesamt 51 Kinder der 2. Klassen der Volksschulen Altenmarkt und Reitdorf durften zum ersten Mal den Leib Christi empfangen. Die Erstkommunion stand unter dem Thema: "Jesus – Du bist das Licht der Welt".

Foto: VS Altenmarkt Klasse 2a – © Silvia Lechner Fotografie



Foto: VS Altenmarkt Klasse 2b – © Silvia Lechner Fotografie





Leider konnten wir auch dieses Mal wegen der einschränkenden Maßnahmen nur die Eltern und die Geschwister der Erstkommunionskinder einladen und auch das Wetter spielte nicht ganz mit, es war kalt und regnerisch. Aber trotzdem war es ein würdiges und feierliches Fest.





Wir bedanken uns herzlich bei den Tischmüttern und bei den Religionslehrern für die Vorbereitung dieser Erstkommunion. Wir freuen uns mit den Kindern, dass es heuer mit dem Fest geklappt hat und wünschen uns, dass die Kinder Jesus im Brot erfahren dürfen und wir sie bei den Gottesdiensten sehen.

#### Ministranten-News Altenmarkt



Normalerweise feiern wir immer am Christkönigsonntag die Ehrungen der Ministranten. Aufgrund der Pandemie fielen auch hier diese ins Wasser, daher berichten wir jetzt vor den Sommerferien darüber: Elisabeth Perner, Sarah Grünwald und Christian Huber wurden am Sonntag, 30. Mai im Rahmen des Gottesdienstes zu Oberministranten ernannt. Wir gratulieren dazu sehr herzlich.



Von Gregor Schneider, der viele Jahre ministriert hat. mussten wir uns leider verabschieden und sagen ihm auf diesem Wege Danke und alles Gute für die Zukunft

Wir bedanken uns bei allen Ministranten für ihren wertvollen Dienst am Altar.



# Firmung 2021 - die erste ...





Nach mehrmaligen Anläufen kann ich nun endlich berichten, dass wir am Samstag, 24. April 2021, in der Pfarrkirche Altenmarkt unseren Firmfestgottesdienst für die Firmlinge von Altenmarkt und Flachau des lahres 2020 feiern durften.

Leider mussten auch zu diesem Zeitpunkt noch strenge Einschränkungen zur Pandemieeindämmung eingehalten werden. So durften nur der Firmling und sein Firmpate und die Eltern den Gottesdienst mitfeiern. Auch herrschte Maskenpflicht, wie man den Fotos entnehmen kann. Dass tat aber der guten Stimmung trotzdem keinen Abbruch.

Insgesamt wurden 52 Firmlingen das Sakrament der Firmung von Bischofsvikar Prälat Martin Walchhofer gespendet. Man spürte förmlich das Wirken des Hl. Geistes.

Es war als Beobachter deutlich spürbar, dass diese lange Firmvorbereitung in einer überhaupt schwierigen Zeit etwas Besonderes für die Firmlinge des Jahres 2020 war und wahrscheinlich immer in Erinnerung bleiben wird.

# Haussammlung 2021

# Die Haussammlung ist eine wichtige und für Betroffene oft auch wieder Mut machende Hilfe und wird auch in unserer Pfarre dringend gebraucht!

Es ist ein gutes Gefühl, wenn wir durch diese Unterstützung schnell und



ganz unbürokratisch helfen können! Leider sind immer weniger Menschen bereit, als HaussammlerInnen von Tür zu Tür zu gehen. Deshalb bitte Ihre Gabe einfach mittels beiliegendem Erlagschein auf das angegebene Konto einzahlen!

Bitte helfen Sie, damit wir helfen können! Spendenkonto Pfarre Altenmarkt: AT25 3500 4000 0021 2951

# **Einladung zum Jubelsonntag**

Am Sonntag, 17. Oktober 2021, feiern wir wieder in einem gemeinsamen Fest- und Dankgottesdienst mit allen unseren Jubelpaaren und deren Familien das Silberne, Goldene, Diamantene und vielleicht sogar das Eiserne Hochzeitsjubiläum.



Alle Hochzeitsjubelpaare, die in Altenmarkt geheiratet haben und somit in unserem Trauungsbuch stehen, bekommen eine persönliche Einladung!

Alle Paare, die auswärts geheiratet haben und jetzt in Altenmarkt wohnen und dieses Fest in unserer Pfarre mitfeiern möchten, bitten wir, sich bis zum 05. Oktober im Pfarrhof zu melden:

Tel.: 06452 7117 oder pfarre.altenmarkt@pfarre.kirchen.net

# Friedhofsordnung für den Friedhof Altenmarkt Neufassung gültig ab 1. Mai 2021

- Sämtliche Grabstätten und Urnennischen bleiben Eigentum der Pfarrkirche Altenmarkt. Es wird nur das Nutzungsrecht vergeben.
- Das Nutzungsrecht wird auf 12 Jahre vergeben. Eine Verlängerung kann gewährt werden und geschieht durch Weiterzahlung der Grab- und Urnengebühr.
- Durch die Verleihung des Nutzungsrechtes wird kein privates Recht an der Grabstätte erworben, insbesondere nicht an einer bestimmten Grabstätte.
- Die Weitergabe bzw. Übertragung des Nutzungsrechtes an Dritte ist ohne Zustimmung der Friedhofsverwaltung ungültig.

#### Das Nutzungsrecht erlischt:

- 1. wenn das Nutzungsrecht nicht durch rechtzeitige Bezahlung verlängert wurde.
- 2. wenn die Grabstätte nicht den Vorschriften gemäß angelegt und nicht entsprechend gepflegt wird. Nach erfolgloser Aufforderung erlischt das Nutzungsrecht und die Friedhofsverwaltung kann das Grabmal auf Kosten des bisher Berechtigten entfernen.
- Die Grab- oder Urnengebühr wird vom Pfarrkirchenrat festgesetzt und für vier Jahre im Voraus eingehoben.
- Die Zuteilung eines neuen Grabes erfolgt ausnahmslos durch die Friedhofsverwaltung in Absprache mit dem Totengräber.
- Die Errichtung einer Gruft ist nicht gestattet.
- Urnen werden in Gräbern oder in den dafür vorgesehenen Urnennischen beigesetzt.
- In ein Grab dürfen nur Urnen aus Naturstoff beigesetzt werden, die biologisch abbaubar sind.
- Kränze und Gebinde sind in angemessener Zeit bis zu 1 Monat nach dem Begräbnis in den dafür vorgesehenen Abfallcontainern zu entsorgen! Mülltrennung beachten!
- Das Grab ist innerhalb eines Monats mit einem Holzrahmen ordentlich herzurichten.
- Alle Gräber müssen frühestens 12 Monate und spätestens 24 Monate nach der Beerdigung fertig hergestellt (siehe Seite 2) und laufend instandgehalten werden.
- Der durch die Grabpflege anfallende Müll ist rechtzeitig und getrennt (Bio und Kunststoff) in den dafür vorgesehenen Containern zu entsorgen.
- Der Grabnutzer ist für die Sicherheit und Pflege des Grabes verantwortlich. Unfallsichere Verankerung! Prüfung durch den Grabnutzer! Der Grabnutzer haftet im Schadensfall! (Siehe Regelung Friedhofsordnung der Erzdiözese Salzburg)
- Die Einfassungen sind nach jahreszeitlich bedingten Niveauveränderungen (durch Frost etc.) wieder auszurichten.
- Vor Auflassen eines Grabes oder einer Urnennische ist mit der Friedhofsverwaltung bzw. mit dem Pfarrbüro Rücksprache zu halten.

- Die Kosten für das Auflassen der Grabstelle sind vom Grabnutzer zu tragen.
- Einfriedungen, Grabsteine, Kreuze, etc. sind Eigentum der Nutzungsberechtigten und sind von diesen auf eigene Kosten zu entfernen.

Alle am Friedhof für die Grabpflege zur Verfügung gestellten Geräte, wie Schaufeln, Spaten etc., sind Eigentum der Pfarre! Wir bitten, diese wieder ordnungsgemäß und gereinigt zurück zu stellen!

Tiere sind im Friedhof nicht gestattet (ausgenommen Assistenzhunde). Die Eingangstore sind immer zu schließen.

Grundsätzlich gilt die Friedhofsordnung für die kirchlichen Friedhöfe in der Erzdiözese Salzburg in der jeweils gültigen Fassung.

Der Friedhof ist Teil des Ortsbildes. Die vorgeschriebene Grabgestaltung wurde mit dem Pfarrkirchenrat und Vertretern der Marktgemeinde Altenmarkt vereinbart und von der Erzdiözese Salzburg bestätigt und ist unbedingt einzuhalten.

#### Außenmaße einer Grabstelle:

Für neue Grabeinfassungen gilt: Breite max. 90 cm, Länge max. 130 cm, Höhe max. 20 cm, Gesamthöhe der Grabstelle mit Einfassung und Kreuz darf 200 cm nicht überschreiten. Gesamthöhe des Steines darf inklusive Einfassung 110 cm nicht überschreiten! Das Aufstellen der Grabeinfassung ist nur im Beisein von Herrn Christian Huber (Totengräber – telefonisch erreichbar unter 0664/413 28 29) genehmigt, um eine genaue Einmessung der Grabstelle zu gewährleisten.

#### **Grabgestaltung:**

Grabmäler auf dem geweihten Friedhof sollen Zeichen der christlichen Hoffnung sein. Das Kreuz als Zeichen unserer Erlösung sollte auf keinem Grab fehlen.

#### Vorgeschrieben ist:

- Handwerksgerechte Kunstschmiedearbeit; Schmiedeeiserne Grabkreuze verdienen wegen ihrer edlen Form und Gestaltung einen Vozug vor anderen. Der Oberflächenschutz erfolgt am besten durch Verzinken.
- Naturstein: Es soll vor allem heimischer Naturstein verwendet werden.
- Natursteine sind handwerksgerecht und allseitig zu bearbeiten.
- Die Innenfläche der Gräber ist zu bepflanzen.

#### **Erlaubt sind auch:**

- Blumenschüsseln auf darunterliegender Steinplatte (Plattenmaß höchstens 40 x 40 cm)
- Blumenschüsseln auf Kies: Kies ausschließlich weiß, Rundkorn / Körnung höchstens 25 mm

#### **Unzulässig sind:**

- nicht haltbare Bronzen aus Gold und Silber
- Terrazzo, Plastik und andere Kunststoffe, Kunstblumen, Glas, Gips, Porzellan, Majolika
- Polierungen von Steindenkmälern zu spiegelartigem Glanz
- gänzlich unbearbeitete Felsblöcke
- vollflächige Abdeckungen mit Kies, sonstigen Steinen oder Steinplatten, Rindenmulch und dergleichen.
- Inschriften und Symbole, die einem christlichen Friedhof nicht entsprechen
- Bepflanzen von hochwachsenden Pflanzen, Sträuchern und Bäumen
- Sträucher und Pflanzen (Buchs, Efeu...) dürfen nicht über Grabstein und Einfassung hinausragen.

Jede Neugestaltung und Aufstellung eines Grabmales ist der Friedhofsverwaltung mit einem Entwurf (Skizze, Foto) und genauen Angaben über Maße, Material und Bearbeitung zur Genehmigung vozulegen. Erst mit gestempelter Genehmigung kann die Grabstelle errichtet werden!

Altenmarkt, am 22, April 2021

PKR-Obmann

Prarrsiegel

Die eb. Finanzkammer bestätigt diese örtliche Friedhofsordnung gemäß  $\S 28$  der Pfarrkirchenratsordnung.

Salzburg, am 04. 05. 2021

Mag. Kerstin Prodinger Erzb. Notarin

Leiterin Rechts- und Liegenschaftsreferat

#### Aus unserem Pfarrleben



#### Taufen

März Theresa Prader

Simon Weiß Lorenz Breitfuß Mai Marie Schitter

Valentina Reiter

April Lea Schaupper

Johannes Lorenz Grünwald

Victoria Lechner

Julian Rudolf Rettenwender

Ferdinand Josef Arnold

Klara Buchsteiner Walter Johann Gstrein

Rosalie Schwarz Fabian Schlick

Moritz Simon Guggi



# **Trauung**

Juni Bettina Weitgasser & Martin Staiger, BA



# Aus unserer Gemeinschaft verstorben

März Cäcilia Steger

Ignaz Heigl

Mai Rupert Stranger

Josefine Lackner Hermann Sendlhofer

Ewald Hofmann
Helma Oberlechner

Margarethe Buchsteiner

Ulrich Wieland







# **Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen**

# bis Christkönig - 21. November 2021

Donnerstag,	05.08.2021 – Patrozinium "Maria Schnee" in Zauchensee
16.00 Uhr 19.00 Uhr	Treffen HOBI-Bahn und Bittgang nach Zauchensee Patroziniumsgottesdienst in der Zauchenseekapelle
Sonntag, 11.00 Uhr	08.08.2021 Bergmesse auf dem Lackenkogel
Sonntag, 10.00 Uhr	<b>15.08.2021 – Mariä Aufnahme in den Himmel</b> Festgottesdienst mit anschließender Prozession
Sonntag, 10.00 Uhr	29.08.2021 Nachprimiz von Neupriester Rupert Santner
Sonntag, 08.30 Uhr	<b>05.09.2021 – Fest "Maria Geburt" – Patrozinium</b> Festgottesdienst mit anschließender Prozession
<b>Freitag,</b> 19.00 Uhr	<b>24.09.2021 – Hl. Rupert und Hl. Virgil</b> Hl. Amt - Hochfest der Diözesanpatrone
Sonntag, 10.00 Uhr	03.10.2021 – Erntedank Einzug aller Vereine mit der Erntedankkrone, Segnung der Erntegaben am Marktplatz und anschließend Dankgottesdienst in der Kirche
Sonntag, 10.00 Uhr	17.10.2021 – Jubelsonntag - Kirchweihsonntag Einzug mit den Jubelpaaren, anschließend festlicher Gottesdienst
Montag, 10.00 Uhr 13.30 Uhr	01.11.2021 – Allerheiligen Hl. Amt Seelenrosenkranz und Allerheiligenlitanei und Gräbersegnung

Dienstag, 02.11.2021 – Allerseelen

19.00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen u. Gräbersegnung

Sonntag, 07.11.2021 – Seelensonntag

10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit anschließendem Gedenken

aller Gefallenen beim Kriegerdenkmal

Sonntag, 21.11.2021 – CHRISTKÖNIG

10.00 Uhr Hl. Amt mit Ministrantenaufnahme

# Radio Maria-Gottesdienst

Freitag, 30.07.2021
18.30 Uhr, Rosenkranz • 19.00 Uhr, Hl. Messe



25. September

#### Wohnviertelmessen

KR. Heinz Burmann 24. Juli Martina Kirchner 09. Oktober 07. August Emmi Unteregger 16. Oktober Hannes Stranger 21. August Paul Steger 23. Oktober Silvia Habersatter Michael Funovits 28. August 30 Oktober Erika Staiger 11. September Magdalena Ernst Norbert Winter 06. November

Sollten sich Termine ändern, dann nähere Infos unter: www.pfarre-altenmarkt.at

Agathe Lackner

Lieber Gruß aus dem Pfarrbüro, eure Dorli Kirchgasser



### Erstkommunion 2021 in Flachau

Am Sonntag, 2. Mai konnten endlich die Kinder 2020 ihre Erste Hl. Kommunion empfangen, nachdem diese im Vorjahr abgesagt werden musste. Es war trotz der Beschränkungen, bei der nur die Eltern und die Geschwister der Erstkommunionskinder dabei sein durften, eine schöne und würdige Feier. Am Sonntag, 30. Mai wurde schließlich Erstkommunion des Jahres 2021 gefeiert. 13 Kinder empfingen zum ersten Mal den Leib Christi.

Auch hier war es trotz der Coronamaßnahmen ein schönes feierliches Fest Reide Frstkommunionen standen unter dem Thema: "Du bist der Weinstock und wir sind die Reben!" Die Vorbereitungen fanden in Tischmutter-Treffen statt Es wurde Brot gebacken und Kerzen gebastelt viel und Wissenswertes üher lesus und die Kirche gelehrt. Die Pfarre bedankt sich herzlich bei den Tischmüttern und bei der Volksschule Flachau fiir ihren Finsatz.





otos: © Matthias Fritzenwallner

Als Pfarre wünschen wir uns, dass die Kinder Jesus im Brot erfahren dürfen und freuen uns, wenn wir sie bei den Gottesdiensten sehen.



"Weiße Kleidchen, Blumenkränze im Haar, hübsche Mädchen – kleine Prinzessinnen, herausgeputzte Burschen mit Lederhose und …" Oder: Die Begegnung mit Jesus – wir sind von Jesus eingeladen, wir gehören zur Gemeinschaft der Christen. Gedanken, die einer Mutter vor der Erstkommunion durch den Kopf gehen. Wir sind unterwegs zum großen Ziel. Wir suchen gemeinsam die Begegnung mit Jesus. Als Gruppe machen wir uns auf den Weg. Einer Wegstrecke, an die wir uns gerne erinnern. Schritt für Schritt wurden unsere Kinder auf den großen Tag vorbereitet: Im Religionsunterricht, in den Erstkommunionstreffen am Nachmittag und im Gottesdienst am Sonntag.

Andächtig, erwartungsvoll und neugierig empfingen sie dann das heilige Brot – mit einer herzlichen Geste und Hingabe für jedes einzelne Kind. Sie nahmen nun Teil am Festmahl des Herrn. Diesen Tag hat Gott für uns gemacht. Lasst uns froh sein und die Freude hinaustragen in die Welt!



oto: Kathrin Ka

Die großartige musikalische Umrahmung der Erstkommunion beim Festgottesdienst brachte alle Gefühle und Stimmungen zum Ausdruck – Freude, Gefühle, Spannung, Neugier, Gedanken, innere Kraft.

Die Erstkommunion führte uns näher zu Gott, und so machen wir den Glauben zum Lebensbegleiter. Das Leben eines jeden Menschen ist ein Märchen, von Gottes Hand geschrieben.

Wir gehören zur Gemeinschaft der Christen!

Kathrin Kaml



### Aus unserem Pfarrleben



## **Taufen**

Michael Daniel Wimmer April

Carolina Rettensteiner

Mai Leonhard Reiter

Clara Mooslechner Juni

> Julian Steger Felix Walchhofer

Lena-Marie Walchhofer



# Aus unserer Gemeinschaft verstorben

Mai Marianne Paßrucker



# Sonntagsgottesdienst

- 1. 3. und 5. Sonntag im Monat 08.15 Uhr
- 2. und 4. Sonntag im Monat 19.00 Uhr

# jeden Mittwoch

18.15 - 18.45 Uhr Beicht- und Aussprachemöglichkeit 19.00 Uhr Abendgottesdienst



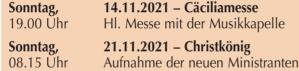
08.15 Uhr

# **Besondere Gottesdienste**

# in Flachau

15 08 2021 - Maria Himmelfahrt Sonntag, Festgottesdienst mit Kräuterweihe 08 15 Uhr Sonntag, 22.08.2021 - Bergmesse Bergmesse auf dem Grießenkar 12 00 Uhr Mittwoch. 01.09.2021 19 00 Uhr Hl. Messe in der Autobahnkapelle 19.09.2021 - Erntedank u. 2. Prangtag Sonntag, Einzug der Vereine mit der Erntekrone 08 15 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession 17.10.2021 – Jubelpaarsonntag Sonntag, Hl. Messe mit den Ehejubelpaaren 08 15 Uhr 01.11.2021 - Allerheiligen Montag, 13 00 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung Dienstag, 02.11.2021 – Allerseelen Requiem für alle Verstorbenen, anschließend Gräbersegnung 08 15 Uhr 07.11.2021 - Seelensonntag Sonntag,

Hl. Messe mit dem Kameradschaftsbund





#### Informationen aus dem Pfarrbüro



# **Tauftermine**

07. August • 04. September • 02. Oktober 06. November • 04. Dezember

#### **Fheseminar**

Samstag, 13. November im Pfarrhof Flachau

# Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo. und Fr. von 08.30 – 11.30 Uhr • Mi. von 17.00 – 19.00 Uhr Telefon: 0.64 57/22 46

Sollten sich Termine ändern, dann nähere Infos unter www.pfarreflachau.at

# Caritas Haussammlung 2021

Die Spenden der Haussammlung kommen bedürftigen Menschen, die bei der Caritas oder in der Pfarre Hilfe suchen, zu Gute. 40 Prozent des gesammelten



Geldes bleiben direkt in der Pfarre und bilden dort finanzielle Grundlagen für die Erfüllung der sozialen Aufgaben. Wir konnten schon viele Bedürftige in unserer Pfarre unterstützen. Danke für Ihren Beitrag!

Die restlichen 60 Prozent werden in den vielen Beratungsstellen der Caritas dazu verwendet, Menschen in Not in der Erzdiözese Salzburg unbürokratisch und schnell zu helfen.

In unserer Pfarre betrug das Ergebnis 2020 € 1.010,00

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Caritas mit einer Spende per Erlagschein zu unterstützen!

#### Ich wünsche dir Zeit!

Ich wünsche dir nicht alle möglichen Gaben. Ich wünsche dir nur, was die meisten nicht haben: Ich wünsche dir Zeit, dich zu freun und zu lachen, und wenn du sie nützt, kannst du etwas draus machen.

Ich wünsche dir Zeit für dein Tun und dein Denken, nicht nur für dich selbst, sondern auch zum Verschenken. Ich wünsche dir Zeit – nicht zum Hasten und Rennen, sondern die Zeit zum Zufriedenseinkönnen.

Ich wünsche dir Zeit – nicht nur so zum Vertreiben.
Ich wünsche, sie möge dir übrig bleiben
als Zeit für das Staunen und Zeit für Vertraun,
anstatt nach der Zeit auf der Uhr nur zu schaun.

Ich wünsche dir Zeit, nach den Sternen zu greifen, und Zeit, um zu wachsen, das heißt, um zu reifen. Ich wünsche dir Zeit, neu zu hoffen, zu lieben. es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.

Ich wünsche dir Zeit, zu dir selber zu finden, jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden. Ich wünsche dir Zeit, auch um Schuld zu vergeben. Ich wünsche dir: Zeit zu haben zum Leben!

Elli Michler, © Don Bosco Verlag

Ich wünsche euch von Herzen einen schönen und erholsamen Sommer!

eure Pfarrsekretärin Kathrin Kaml



#### Frstkommunion 2021 in Filzmoos

Am Weißen Sonntag, 11. April konnten endlich die Kinder 2020 ihre Erste Hl. Kommunion empfangen, nachdem diese zwei Mal verschoben werden musste. Es war trotz der auferlegten Beschränkungen, bei der nur die Eltern und die Geschwister der Erstkommunionskinder dabei sein durften, eine schöne und würdige Feier. Die Erstkommunion stand unter dem Thema: "Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben!"



Foto: © Silvia Lechner Fotografie

Am Sonntag, 25. April wurde schließlich Erstkommunion des lahres 2021 gefeiert. 14 Kinder empfingen zum ersten Mal den Leih Christi Auch hier war es trotz der einschränkenden Coronamaßnahmen ein schönes feierliches Fest Diese Erstkommunion wurde unter dem Thema: "Jesus – Du bist das Licht der Welt" gefeiert. Beide Vorbereitungen fanden in Tischmutter-Treffen statt Es wurde Brot gebacken und Kerzen gebastelt und viel Wissenswertes über Iesus und die Kirche gelehrt. Die Pfarre bedankt sich herzlich bei den Tischmüttern und bei der Religionslehrerin für ihren Finsatz.

Als Pfarre wünschen wir uns, dass die Kinder Jesus im Brot erfahren dürfen und freuen uns, wenn wir sie bei den Gottesdiensten sehen.

#### Aus unserem Pfarrleben

## **Taufen**

April Magdalena Rettenwender

Mai Emelie Langegger

Hannah Rohrmoser

Hannah Rosina Haitzmann

# Aus unserer Gemeinschaft verstorben

März Wendelin Rettenwender

April Rosina Kirchgasser (Zwieslerhof)

Rosina Kirchgasser (Krahlehenhof)

Mai Edith Ebner

Maria Laubichler

Juni Anton Vierthaler







#### **Besondere Gottesdienste**

Freitag, 09.07.2021

08.00 Uhr Schulschlussandacht in der Mützenhalle

**Sonntag,** 15.08.2021 – Maria Himmelfahrt 19.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung

Dienstag, 14.09.2021

08.00 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst

Sonntag, 26.09.2021 – Erntedankfest

08.15 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Erntekrone

Montag, 01.11.2021 – Allerheiligen

08.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 02.11.2021 – Allerseelen

19.00 Uhr Pfarrgottesdienst

#### Oktoberrosenkranz

Vor dem Gottesdienst wird der Oktoberrosenkranz für den Frieden jeweils donnerstags um 18.30 Uhr gebetet

# **Tauftage in unserer Pfarre**



Samstag, 14. August • Samstag, 11. September • Samstag, 09. Oktober *Bitte um rechtzeitige Anmeldung in der Pfarrkanzlei.* 

#### RÜCKBLICK / VORSCHAU

#### **Ostern in Filzmoos**

Auch in diesem Jahr ist vieles anders als früher.

Die Pandemie macht jegliche Gruppentreffen schwer, doch zu Ostern gab es einen kleinen Lichtblick - zumindest für einen Teil der Landjugend.



Ein paar Mädels haben sich zusammengetan und die Messe am Ostersonntag musikalisch umrahmt.

Normalerweise veranstaltet die Filzmooser Landjugend jedes Jahr ein "Ostereierfärben" mit den Kindern aus dem Ort. Nach der

Ostermesse trifft sich die Gemeinde dann am Kirchplatz zum Eierpecken. Das war in diesem Jahr so leider nicht möglich. Somit nahm die Landjugend das Eierfärben selbst in die Hand und verteilte die gefärbten Ostereier im

Anschluss an die Messe. So konnte jeder ein geweihtes Osterei mit nach Hause nehmen.

Hoffentlich gibt es im nächsten Jahr wieder ein Osterfest ohne Einschränkungen!









#### **Neue Website**

Es ist so weit: Informativer, moderner und natürlich responsive. (Beim Responsive Design wird eine Internetseite je nach Bildschirmgröße anders dargestellt, um die Besucherfreundlichkeit zu gewährleisten. Webdesigner wählen diese Form, damit die Nutzer (User) eine Website unabhängig vom verwendeten Endgerät (Computer, Tablet oder Smartphone) problemlos nutzen können).



Das Team der Pfarre Filzmoos freut sich sehr, ab sofort den neuen Internetauftritt in einem frischen Design präsentieren zu können.

Nach wochenlanger technischer, inhaltlicher und vor allem optischer Überarbeitung, stellen wir unsere neue Website vor.

Herzlichen Dank an die Werbeagentur IMPULS aus Radstadt für die tolle Umsetzung.

Wir wünschen euch nun viel Spaß beim Entdecken von: www.filzmooser-kindl.at und freuen uns über eure Rückmeldung. Änderungs-, Korrektur-, Verbesserungswünsche sind jederzeit herzlich willkommen.

Christine Schober

# Bergmesse Filzmoos/Ramsau am Dachstein am Raucheck (2.139 m)

Am Samstag, 10. Juli 2021 um 11.00 Uhr mit Dechant Andreas Lechner (Ramsau Schladming) und Pfarrer Josef Hirnsperger (Filzmoos) umrahmt von den Ramsauer und Filzmooser Bläsergruppen. Die Bergmesse findet bei trockenem Wetter statt.

# Wegbeschreibung:

- **a)** vom Parkplatz Bachlalm Schaidlalm Schnittlauchboden Tor Raucheck; *Gehzeit ca. 3 Stunden.*
- b) Wallehenhütte/Sulzenalm Sulzenhals Pernerweg Tor Raucheck



**Fragen an PGR Obmann Filzmoos:** Hans-Peter Kirchgasser: 0676/9579296

Die Tour zur Bergmesse sollte nur von geübten Tourengehern in Angriff genommen werden. Schwindelfreiheit, gute Kondition und Trittsicherheit sind Voraussetzung.

Auf eine schöne Wanderung und Bergmesse freuen sich

Ramsauer PGR Obmannn Hermann Kirchgasser **Filzmooser PGR Obmann** Hans-Peter Kirchgasser

Obmann Hans-Peter Kirchgasser

# Hochzeitsjubiläumsfest

Am Sonntag, den 24. Oktober, feiern wir unser bereits traditionelles Hochzeitsjubiläumsfest. Um 08.15 Uhr beginnen wir mit dem Festgottesdienst. Es sind alle Paare, die in diesem Jahr 25, 40, 50, 60,... Jahre kirchlich verheiratet sind, dazu recht herzlich eingeladen. Aus Gründen der Datenschutzgrundverordnung bitten wir alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum feiern, sich im Pfarrbüro zu melden. Besonders jene Paare, die nicht in Filzmoos geheiratet haben, aber in Filzmoos wohnhaft sind.

Sylvia Rettenwender

## Im Pfarrhof ist was los!

Endlich ist es fix: Der Pfarrhof wird saniert und umgebaut! Der Umbau unseres Pfarrhofes soll mit August 2021 starten. Es gibt deshalb viel zu tun in den nächsten Monaten. Viele helfende Hände können gebraucht werden. So muss unter anderem die Pfarrkanzlei vorübergehend ins "Gretlhäusl" verlegt werden.

Sylvia Rettenwender

# Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag u. Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Telefon: 06453/8226



Sollten sich Termine ändern, dann nähere Infos unter: www.filzmooser-kindl.at

Lieber Gruß aus dem Pfarrbüro, eure Sylvia Rettenwender & Rosi Kirchgasser



Da sah ich an dem ganzen Werk Gottes, dass der Mensch das Werk nicht ergründen kann, das geschieht unter der Sonne; obwohl der Mensch sich Mühe gibt, es zu erforschen, so kann er es nicht ergründen; und wenn auch der Weise behauptet, er verstehe es, so kann er es dennoch nicht ergründen.

nach Kohelet 8,16

#### IMPRESSUM:

Herausgeber: Pfarrverband Altenmarkt – Flachau – Filzmoos Gestaltung: PGR – Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Pfarrsekretärinnen Druck: Druckerei Schneider, Altenmarkt Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer MMag. Josef Hirnsperger, Hannes Stranger www.pfarre-altenmarkt.at